

Konudur Robopox 18

Epoxidharzspachtelmasse für die Sanierung von Rissen und Ausbrüchen in Abwasserleitungen mittels Robotertechnik



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Standfeste, maschinell verarbeitbare Epoxidharzspachtelmasse
- Abwasserbeständig und hoch chemikalienbeständig
- Guter Haftverbund zu trockenen, mattfeuchten und feuchten mineralischen Untergründen
- Guter Haftverbund zu GFK-Laminaten
- Standfest auch im Überkopfbereich
- Spachtelbar mit entsprechender Robotertechnik

ANWENDUNGSGEBIETE

- Verspachteln und Verpressen von Rissen und Ausbrüchen in kommunalen Abwasserleitungen
- Verspachteln und Verpressen von Muffenspalten in kommunalen Abwasserleitungen
- Dauerhaft dichtes Einbinden von Seitenzuläufen

VERARBEITUNGSHINWEISE

Untergrundvorbereitung: Siehe Merkblatt „Allgemeine Verarbeitungshinweise für robotergestützte Kanalsanierung“. Der Untergrund kann trocken, mattfeucht oder feucht sein. Stehendes Wasser ist zu vermeiden.

Mischen: Konudur Robopox 18 wird in mengenmäßig aufeinander abgestimmten Gebinden geliefert. Stamm- (Komp. A) und Härterkomponente (Komp.B) sind sorgfältig unter Verwendung langsam laufender Rührwerke (200 - 400 U/min) homogen miteinander zu vermischen, bis eine einheitliche Farbe gegeben ist. Eine vollständige Entleerung der Einzelgebinde ist zur Einhaltung des Mischungsverhältnisses sowie aus ökologischen Gründen unerlässlich. Das Anmischen von Hand sowie von Teilmengen ist nur zulässig, wenn für das Abwiegen der einzelnen Komponenten eine Waage (Messtoleranz ± 1 g) verwendet wird.

Verarbeitung (Spachteln): Nach dem Anmischen des Harzes ist Konudur Robopox 18 in den Vorratsbehälter des Roboters zu füllen und zur Schadstelle zu transportieren. In Abhängigkeit von den technischen Einrichtungen des Roboters ist Konudur Robopox 18 anschließend in die Schadstelle einzubringen und umgehend mittels Gummiglätter nachzubearbeiten.

Nachbearbeitung / Wasserbelastbarkeit: Die Wasserbelastbarkeit von Konudur Robopox 18 ist abhängig von Material-, Untergrund- und Umgebungstemperatur. Zur Kontrolle des Härtingsverlaufs können Rückstellproben des angemischten Harzes in der Sohle des Zugangsschachtes platziert werden. Eine Nachbearbeitung der verspachtelten Oberfläche ist in der Regel nicht notwendig. Überstehendes Material kann mittels Bürsten- oder Fräseboter entfernt werden.

Verarbeitung (Verpressen): Konudur Robopox 18 kann unter bestimmten Bedingungen als Roboterverpressharz verwendet werden. Bitte fordern Sie hierzu unsere besondere technische Beratung an.

Gerätereinigung: Innerhalb der Topfzeit können Rückstände der Epoxidharzspachtelmasse mit MC-Reinigungsmittel U entfernt werden. An- oder ausreagiertes Material lässt sich nur mechanisch entfernen.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Masseteile	2 : 1	Komp. A : Komp. B
	Volumenteile	2 : 1	Stammkomponente : Härterkomponente
Dichte	kg/l	ca. 1,3	
Verarbeitungszeit	Minuten	ca. 30	
Verarbeitungsbedingungen	°C	≥ 8 ≤ 30	Luft- und Untergrundtemperatur
		≥ 15 ≤ 30	Materialtemperatur
Verbrauch ¹⁾		ca. 1,3	
Haftzugfestigkeit (Beton, nass)	N/mm ²	≥ 2,4	

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

1) Verbrauchsmengen sind objektspezifisch und abhängig von der Lagerungs-, Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur. Zur Ermittlung objektspezifischer Verbrauchsmengen werden Vorversuche empfohlen.

Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U
Farbton	grün
Lieferform	Gebindepaar à 2,8 l
	4 x 2,8 l Gebindepaar pro Karton
	12 x 0,5 l Schlauchbeutel pro Karton (Komp. A + B getrennt verpackt)
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung und bei Temperaturen zwischen 8°C und 20°C in trockener Umgebung mindestens 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einwegbinde restlos entleeren. Beachten Sie hierzu unser Informationsblatt "Rücknahme restentleerter Transport- und Verkaufsverpackungen". Dieses senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: RE30

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300017243]